

## Datenblatt

Best.-Nr. und Preise: siehe Preisblatt des betreffenden Heizkessels



Ablagehinweis:  
Mappe Vitotec, Register 18

### **VITOTRONIC 300** Typ KW3

Für den Betrieb mit gleitend abgesenkter Kesselwassertemperatur, mit einstufigen, zweistufigen oder modulierenden Brennern.

Für Heizungsanlagen mit einem direkt angeschlossenen Heizkreis und max. zwei Heizkreisen mit Mischer.

Mit Speichertemperaturregelung und mit integriertem Diagnosesystem.

Bedieneinheit mit Klartextunterstützung und beleuchtetem Display.

Fernbedienungen auch zur Raumtemperaturaufschaltung anschließbar.

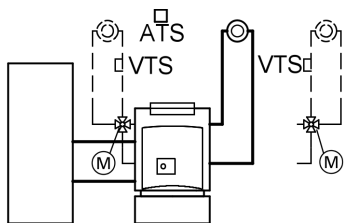
Externe Geräte werden über Systemstecker angeschlossen.

## Vorteile

- Einheitliche, einfache Bedienung:
  - Unterschiedliche Bedienebenen für Anlagenbetreiber und Heizungsfachbetriebe
  - Gute Lesbarkeit durch großzügige Displaydarstellungen mit Klartextanzeige und Beleuchtung
  - Beleuchtete Betriebsprogramm-Wahltasten und Heizkreistasten
  - Einfache Einstellung der Schaltzeiten
  - Digitale Schaltuhr für Tages- und Wochenprogramme. Bei Veränderung des Heizprogramms werden die eingestellten Zeiten für die Warmwasserbereitung und Trinkwasserzirkulationspumpe angepasst
- Plug & Work-Funktion zur automatischen Erkennung und Adaption von Sensoren und Systemzubehör
- Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung
- Serviceintervallanzeige für bedarfsabhängige Wartung
- Brennstoffverbrauchsanzeige
- Programmauswahl zur unterstützenden Estrich-Aufheizung
- Kurze Montagezeit, Inbetriebnahme und Wartung durch Rast 5-Stecksystem, steckbare, modular aufgebaute Funktionsmodule und integriertes Diagnosesystem
- Optolink Laptop-Schnittstelle für Abfrage und Parametrierung mit Laptop
- Fernüberwachung in Verbindung mit Vitocom 100

## Verwendung

### Vitotronic 300, Typ KW3



Witterungsgeführte, digitale Kessel- und Heizkreisregelung:

- Für Einkesselanlagen
- Für einen Heizkreis ohne Mischer und max. zwei Heizkreise mit Mischer
- Für einstufigen, zweistufigen oder modulierenden Brenner
- Mit Speichertemperaturregelung
- Mit digitaler Schaltuhr mit Tages- und Wochenprogramm
- Mit getrennt einstellbaren Schaltzeiten, Sollwerten und Heizkennlinien für die Heizkreise
- Mit separaten Schaltzeiten für die Raumbeheizung, die Trinkwassererwärmung und die Trinkwasserzirkulationspumpe
- Mit integriertem Diagnosesystem

Vitotronic 300 in Verbindung mit folgenden Viessmann Heizkesseln:	Brennstoff	Ohne untere Begrenzung der Kesselwassertemperatur	Betriebsweise Brenner	
			1-st.	mod.
Tieftemperatur-Öl-/Gas-Heizkessel Vitola 200	Öl/ Gas	x*1	x	—
Öl-Brennwertkessel Vitoladens 300-T	Öl	x*1	x	—
Gas-Brennwertkessel Vitocrossal 300, bis 66 kW Nenn-Wärmeleistung	Gas	x	—	x

\*1 Der Brenner wird entsprechend der Kennlinie eingeschaltet und bei 42 °C ausgeschaltet.

# Technische Angaben

## Aufbau und Funktion

### Modularer Aufbau

Die Regelung besteht aus Grundgerät, Elektronikmodulen und Bedieneinheit.

### Grundgerät:

- Netzschalter
- TÜV-Taste
- Schornsteinfeger-Prüfschalter
- Optolink Laptop-Schnittstelle
- Temperaturregler  
DIN TR 110302  
oder  
DIN TR 77703  
oder  
DIN TR 116804
- Sicherheitstemperaturbegrenzer  
DIN STB 106005  
oder  
DIN STB 116904
- Betriebs- und Störungsanzeige
- Steckeranschlussraum
  - Anschluss externer Geräte über Systemstecker
  - Anschluss von Drehstromverbrauchern über zusätzliche Leistungsschütze

### Bedieneinheit:

- Mit digitaler Schaltuhr
- Beleuchtetes Display mit Klartextunterstützung
- Einstellung und Anzeige von Temperaturen und Codierungen
- Anzeige von Störungsmeldungen
- Drehknopf für die Temperatur bei Normalbetrieb
- Tasten:
  - Temperatur bei reduziertem Betrieb
  - Programmwahl
  - Ferienprogramm
  - Party- und Sparbetrieb
  - Trinkwassertemperatur
  - Heizkennlinien für Kesselwassertemperatur und Vorlauftemperatur
  - Heizkreisauswahl

### Funktionen

- Witterungsgeführte Regelung der Kesselwasser- und /oder Vorlauftemperatur
- Elektronische Maximal- und Minimaltemperaturbegrenzung
- Bedarfsabhängige Heizkreispumpen- und Brennerabschaltung (nicht bei Brennern an Heizkesseln mit unterer Begrenzung der Kesselwassertemperatur)
- Einstellung einer variablen Heizgrenze
- Pumpenblockierschutz
- Integriertes Diagnosesystem
- Abgastemperaturüberwachung in Verbindung mit Abgastempersensor
- Wartungsanzeige
- Adaptive Speichertemperaturregelung mit Vorrangschaltung (Heizkreispumpe aus, Mischer zu)
- Zusatzfunktion für die Trinkwassererwärmung (kurzzeitiges Aufheizen auf eine höhere Temperatur)
- Optimierte Regelung eines Heizkreises, z.B. Fußbodenheizkreis, über Vor- und Rücklauftemperatursensor
- Estrich-Aufheizung bei Fußbodenheizung
- Externe Störmeldeeinrichtung anschließbar

Die Anforderungen der DIN EN 12831 zur Heizlastberechnung werden erfüllt. Zur Verringerung der Aufheizleistung wird bei niedrigen Außentemperaturen die reduzierte Raumtemperatur angehoben. Zur Verkürzung der Aufheizzeit nach einer Absenkephase wird für eine begrenzte Zeit die Vorlauftemperatur erhöht. Gemäß Energieeinsparverordnung muss eine raumweise Temperaturregelung, z.B. durch Thermostatventile erfolgen.

### Regelcharakteristik

- Kesselkreisregelung:
  - P-Verhalten mit Zweipunkt-Ausgang bei Betrieb mit stufigem Brenner
  - PI-Verhalten mit Dreipunkt-Ausgang bei Betrieb mit modulierendem Brenner
- Heizkreisregelung:
  - PI-Verhalten mit Dreipunkt-Ausgang
- Temperaturregler zur Begrenzung der max. Kesselwassertemperatur:
  - 75 °C, umstellbar auf 87 °C
- Einstellung des Sicherheitstemperaturbegrenzers:
  - 110 °C, umstellbar auf 100 °C
- Einstellbereich der Heizkennlinie:
  - Neigung: 0,2 bis 3,5
  - Niveau: -13 bis 40 K
  - Max. Begrenzung: 20 bis 130 °C
  - Min. Begrenzung: 1 bis 127 °C
  - Differenztemperatur für den Heizkreis mit Mischer: 0 bis 40 K
- Einstellbereich des Trinkwassertemperatur-Sollwertes:
  - 10 bis 60 °C, umstellbar auf 10 bis 95 °C

### Kesselcodierstecker

Zur Anpassung an den Heizkessel (liegt dem Heizkessel bei).

### Schaltuhr

Digitale Schaltuhr

- Tages- und Wochenprogramm, Jahreskalender
- Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung
- Automatikfunktion für Trinkwassererwärmung und Trinkwasserzirkulationspumpe
- Uhrzeit, Wochentag und Standard-Schaltzeiten für die Raumbeheizung, die Trinkwassererwärmung und die Trinkwasserzirkulationspumpe sind werkseitig voreingestellt
- Schaltzeiten individuell programmierbar, max. vier Zeitphasen pro Tag

Kürzester Schaltabstand: 10 min

Gangreserve: 5 Jahre

### Einstellung der Betriebsprogramme

Bei allen Betriebsprogrammen ist die Frostschutzüberwachung (siehe Frostschutzfunktion) der Heizungsanlage aktiv.

Mit den Programmwahltasten können folgende Betriebsprogramme eingestellt werden:

- Heizen und Warmwasser
  - Nur Warmwasser
  - Abschaltbetrieb
- Externe Betriebsprogramm-Umschaltung für alle Heizkreise gemeinsam oder für die Heizkreise getrennt in Verbindung mit Schaltmodul-V.

### Sommerbetrieb

(„Nur Warmwasser“)

Der Brenner wird nur eingeschaltet, falls der Speicher-Wassererwärmer aufgeheizt werden muss (geschaltet von der Speichertemperaturregelung).

Die für den jeweiligen Heizkessel erforderliche untere Kesselwassertemperatur wird gehalten.

### Frostschutzfunktion

- Die Frostschutzfunktion wird bei Unterschreiten der Außentemperatur von ca. +1 °C eingeschaltet. In der Frostschutzfunktion werden die Heizkreispumpen eingeschaltet und das Kesselwasser auf dem Sollwert für reduzierten Betrieb, min. auf einer unteren Temperatur von ca. 20 °C gehalten (bei Heizkesseln mit unterer Temperaturbegrenzung wird die zugeordnete Temperatur gehalten).
- Die Frostschutzfunktion wird bei Überschreiten der Außentemperatur von ca. +3 °C ausgeschaltet, d.h. Heizkreispumpe und Brenner werden ausgeschaltet.

## Technische Angaben (Fortsetzung)

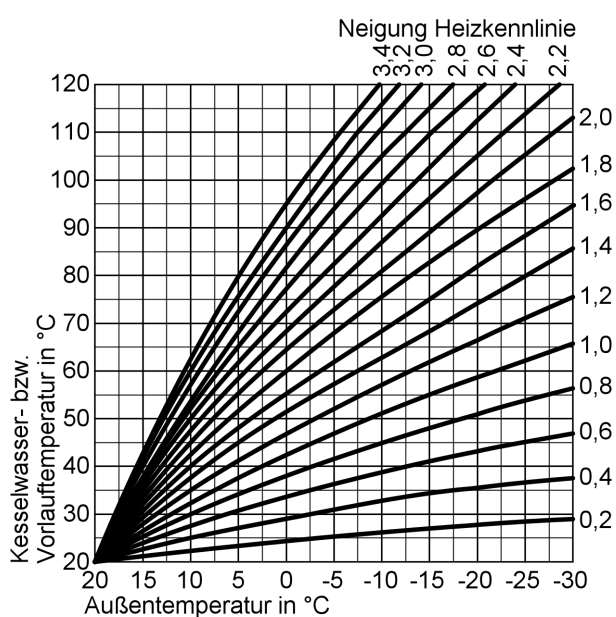
### Heizkennlinieneinstellung (Neigung und Niveau)

Die Vitotronic 300 regelt witterungsgeführt die Kesselwassertemperatur (= Vorlauftemperatur des Heizkreises ohne Mischer) und die Vorlauftemperatur der Heizkreise mit Mischer. Dabei wird die Kesselwassertemperatur automatisch um 0 bis 40 K höher geregelt als der höchste momentan erforderliche Vorlauftemperatur-Sollwert (Auslieferungszustand 8 K).

Die zum Erreichen einer bestimmten Raumtemperatur erforderliche Vorlauftemperatur hängt von der Heizungsanlage und von der Wärmedämmung des zu beheizenden Gebäudes ab.

Mit der Einstellung der Heizkennlinien werden die Kesselwassertemperatur und die Vorlauftemperatur an diese Bedingungen angepasst.

Die Kesselwassertemperatur wird durch den Temperaturregler „Ö“ und die elektronische Maximaltemperaturbegrenzung nach oben begrenzt.



Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +130 °C
- bei Lagerung und Transport -20 bis +70 °C

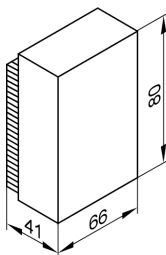
### Außentempersensor

Montageort:

- Nord- oder Nordwestwand des Gebäudes
- 2 bis 2,5 m über dem Boden, für mehrgeschossige Gebäude etwa in der oberen Hälfte des zweiten Geschosses

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 35 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> Kupfer.
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden



### Technische Daten

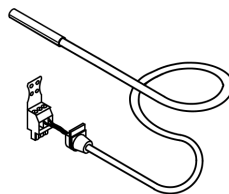
Schutzart

IP 43 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

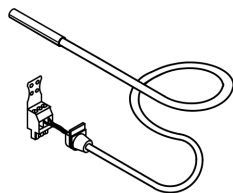
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb, Lagerung und Transport

-40 bis +70 °C

### Speichertempersensor



### Kesseltempersensor



### Technische Daten

Leitungslänge  
Schutzart

1,6 m, steckerfertig  
IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

### Technische Daten

Leitungslänge  
Schutzart

5,8 m, steckerfertig  
IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten








Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +90 °C
- bei Lagerung und Transport -20 bis +70 °C

## Technische Daten Vitotronic 300

Nennspannung	230 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	6 A
Leistungsaufnahme	5 W

## Technische Angaben (Fortsetzung)

Schutzklasse	I	Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
Schutzart	IP 20 D gemäß EN 60529	 Heizkreisumpfen	4(2) A, 230 V~*1
	durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten	 Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung	4(2) A, 230 V~*1
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60 730-1	 Trinkwasserzirkulationspumpe	4(2) A, 230 V~*1
		 Sammelstörmeldung	0,2(0,1) A, 230 V~*1
Zulässige Umgebungstemperatur		 Brenner	4(2) A, 230 V~
– bei Betrieb	0 bis +40 °C	 Brenner, 2-stufig*2	1(0,5) A, 230 V~
	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)	 Brenner, modulierend*2	0,1(0,05) A, 230 V~
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C	Gesamt	max. 6 A, 230 V~

## Auslieferungszustand

### Vitotronic 300

#### Typ KW3

Best.-Nr. 7187 091

- Bedieneinheit
- Außentempersensor
- Kesseltempersensor
- Speichertempersensor
- Netzanschlussleitung
- Tüte mit Technischen Unterlagen

#### Heizungsanlage mit Speicher-Wassererwärmer

Zur Speichertemperaturregelung ist die Umwälzpumpe mit Rückschlagklappe separat zu bestellen.

#### Heizungsanlage mit Heizkreis mit Mischer

Für den Heizkreis mit Mischer ist ein Erweiterungssatz (Zubehör) erforderlich. Bei Brennwertkesseln empfehlen wir, wegen der niedrigen Rücklauftemperatur nur 3-Wege-Mischer einzubauen.

#### Heizungsanlage mit Fußbodenheizung

Für einen Fußbodenheizkreis ist der Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer erforderlich. In den Vorlauf des Fußbodenheizkreises ist ein Temperaturwächter zur Maximaltemperaturbegrenzung einzubauen. Die DIN 18560-2 ist zu beachten. Auf den Fußbodenheizkreis darf keine Fernbedienung mit Raumtemperaturaufschaltung wirken.

#### Kunststoff-Rohrsysteme für Heizkörper

Auch bei Kunststoff-Rohrsystemen für Heizkreise mit Heizkörpern empfehlen wir den Einbau eines Temperaturwächters zur Maximaltemperaturbegrenzung.

#### Kommunikation

Für die Kommunikation mit anderen Regelungen ist das Erweiterungsmodul Viessmann 2-Draht-BUS (Zubehör) erforderlich.

## Zubehör

### Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer mit integriertem Mischer-Motor

Best.-Nr. 7178 995

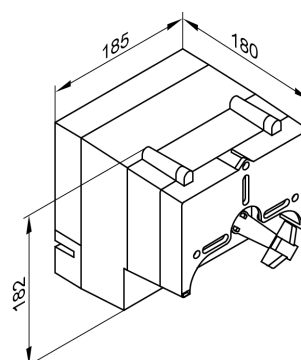
KM-BUS-Teilnehmer

Bestandteile:

- Mischerelektronik mit Mischer-Motor für Viessmann Mischer DN 20 bis 50 und R ½ bis 1¼
- Vorlauftempersensor (Anlegetempersensor), Leitungslänge 2,2 m, steckerfertig, technische Daten siehe unten
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe
- Netzanschlussleitung (3,0 m lang)
- BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang)

Der Mischer-Motor wird direkt auf den Viessmann Mischer DN 20 bis 50 und R ½ bis 1¼ montiert.

#### Mischerelektronik mit Mischer-Motor



#### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	6,5 W

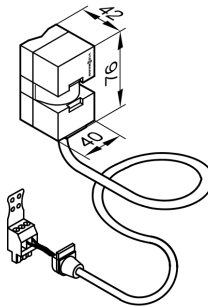
\*1 Gesamt max. 4 A, 230 V~.

\*2 Nur mit Zusatzmodul (bei Viessmann Heizkessel im Lieferumfang).

## Zubehör (Fortsetzung)

Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Schutzklasse	I
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit des Relaisausganges für die Heizkreispumpe [20]	4(2) A 230 V~
Drehmoment	3 Nm
Laufzeit für 90 °<	120 s

### Vorlauftemperatursensor (Anlegesensor)



Wird mit einem Spannband befestigt.

#### Technische Daten

Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +120 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

## Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer für separaten Mischer-Motor

### Best.-Nr. 7178 996

KM-BUS-Teilnehmer

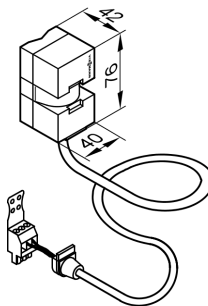
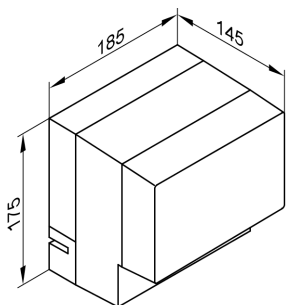
Zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors.

Bestandteile:

- Mischerelektronik zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors
- Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor), Leitungslänge 5,8 m, steckerfertig
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe
- Anschlussklemmen für Anschluss des Mischer-Motors
- Netzanschlussleitung (3,0 m lang)
- BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang)

Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
Heizkreispumpe [20]	4(2) A 230 V~
Mischer-Motor	0,2(0,1) A 230 V~
Erforderliche Laufzeit des Mischer-Motors für 90 °<	ca. 120 s

### Mischerelektronik



Wird mit einem Spannband befestigt.

#### Technische Daten

Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +120 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

#### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	2,5 W
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Schutzklasse	I

## Zubehör (Fortsetzung)

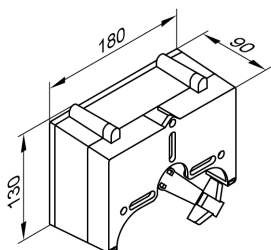
### Mischer-Motor

#### Best.-Nr. 7450 657

Der Mischer-Motor wird direkt auf den Viessmann Mischer DN 20 bis 50 und R ½ bis 1¼ montiert.

Mit Systemstecker.

Zur bauseitigen Verdrahtung.



#### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	4 W
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 42 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Drehmoment	3 Nm
Laufzeit für 90 °<	120 s

### Mischer-Motor für Flansch-Mischer

#### ■ Best.-Nr. 9522 487

DN 40 und 50, ohne Systemstecker und Anschlussleitung

#### ■ Best.-Nr. Z004344

DN 65 bis 100, ohne Systemstecker und Anschlussleitung

Technische Daten siehe Datenblatt „Mischer und Mischer-Motore“ in diesem Register.

### Stecker 20

#### Best.-Nr. 7415 056

für Heizkreispumpe

3 Stück

### Stecker 52

#### Best.-Nr. 7415 057

für Mischer-Motor

3 Stück

### Stecker für Sensoren

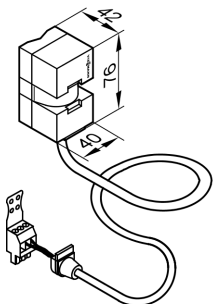
#### Best.-Nr. 7415 058

3 Stück

### Anlegtemperatursensor

#### Best.-Nr. 7183 288

Zur Erfassung der Vorlauf- oder Rücklauftemperatur.



#### Technische Daten

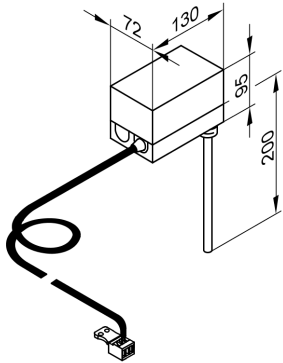
Leitungslänge	5,8 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +120 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +70 °C

## Zubehör (Fortsetzung)

### Tauchtemperaturregler

**Best.-Nr. 7151 728**

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung einsetzbar.  
Der Temperaturwächter wird im Heizungsvorlauf eingebaut und schaltet die Heizkreispumpe bei zu hoher Vorlauftemperatur aus.



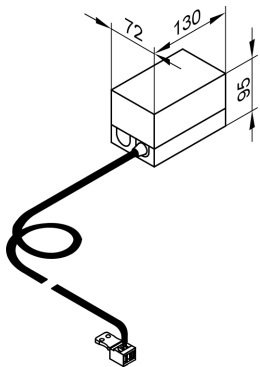
#### Technische Daten

Leitungslänge	4,2 m, steckerfertig
Einstellbereich	30 bis 80 °C
Schaltdifferenz	max. 11 K
Schaltleistung	6(1,5) A 250 V~
Einstellskala	im Gehäuse
Tauchhülse aus Edelstahl	R ½ x 200 mm
DIN Reg.-Nr.	DIN TR 77703 oder DIN TR 96803 oder DIN TR 110302

### Anlegetemperaturregler

**Best.-Nr. 7151 729**

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung (nur in Verbindung mit metallischen Rohren) einsetzbar.  
Der Temperaturwächter wird am Heizungsvorlauf angebaut und schaltet die Heizkreispumpe bei zu hoher Vorlauftemperatur aus.



#### Technische Daten

Leitungslänge	4,2 m, steckerfertig
Einstellbereich	30 bis 80 °C
Schaltdifferenz	max. 14 K
Schaltleistung	6(1,5) A 250V~
Einstellskala	im Gehäuse
DIN Reg.-Nr.	DIN TR 77703 oder DIN TR 96803 oder DIN TR 110302

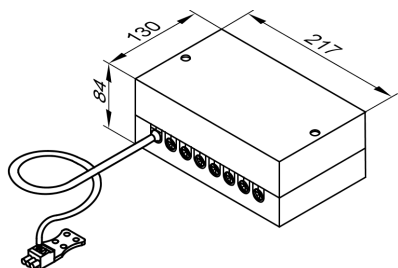


## Zubehör (Fortsetzung)

### KM-BUS-Verteiler

Best.-Nr. 7415 028

Zum Anschluss von 2 bis 9 Geräten am KM-BUS der Vitotronic.



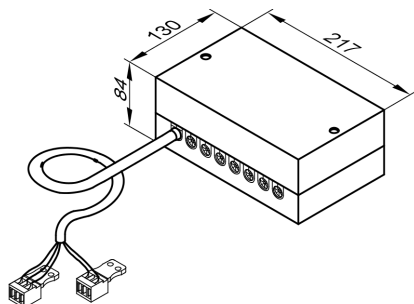
#### Technische Daten

Leitungslänge	3,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis +40 °C
– bei Betrieb	
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

### Netzverteiler

Best.-Nr. 7415 030

Zur Spannungsversorgung von Zubehörgeräten, z. B. des Erweiterungssatzes für den zweiten Heizkreis mit Mischer. Über den Netzschalter der Regelung werden die am Netzverteiler angeschlossenen Geräte spannungsfrei geschaltet.



#### Technische Daten

Schutzart	IP 20 D gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis +40 °C
– bei Betrieb	
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

## Hinweis zur Raumtemperaturaufschaltung (RS-Funktion) bei Fernbedienungen

Die RS-Funktion nicht aktivieren bei Fußbodenheizkreisen (Trägheit).

Die RS-Funktion darf bei Heizungsanlagen mit einem Heizkreis ohne Mischer und Heizkreisen mit Mischer nur auf die Heizkreise mit Mischer wirken.

## Hinweis zu Vitotrol 200 und 300

Für jeden Heizkreis einer Heizungsanlage kann eine Vitotrol 200 oder eine Vitotrol 300 eingesetzt werden.

### Vitotrol 200

Best.-Nr. 7450 017

KM-BUS-Teilnehmer.

Die Fernbedienung Vitotrol 200 übernimmt für einen Heizkreis die Einstellung des Betriebsprogramms und der gewünschten Raum-Solltemperatur bei Normalbetrieb von einem beliebigen Raum aus.

Die Vitotrol 200 verfügt über beleuchtete Betriebsprogramm-Wahltasten und eine Party- und Spartaste.

Mit der Störanzeige werden Störungen an der Regelung angezeigt.

WS-Funktion:

Anbringung an beliebiger Stelle im Gebäude.

RS-Funktion:

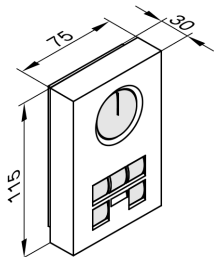
Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) anbringen.

Der eingebaute Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur und eine Schnellaufheizung zum Beginn des Heizbetriebs (falls codiert).

Anschluss:

## Zubehör (Fortsetzung)

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang



### Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS	
Leistungsaufnahme	0,2 W
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Einstellbereich der Raum-Solltemperatur	10 bis 30 °C umstellbar auf 3 bis 23 °C oder 17 bis 37 °C

Die Einstellung der Raum-Solltemperatur bei reduziertem Betrieb erfolgt an der Regelung.

## Vitotrol 300

### Best.-Nr. 7179 060

KM-BUS-Teilnehmer.

Die Fernbedienung Vitotrol 300 übernimmt für einen Heizkreis die Einstellung der gewünschten Raum-Solltemperatur bei Normalbetrieb und reduziertem Betrieb, des Betriebsprogramms und der Schaltzeiten für die Raumbeheizung, die Trinkwassererwärmung und die Trinkwasserzirkulationspumpe.

Die Vitotrol 300 verfügt über ein beleuchtetes Display und beleuchtete Betriebsprogramm-Wahltasten, eine Party- und Spartaste, automatische Sommer-/Winterzeitumstellung, Tasten für Ferienprogramm, Wochentag und Uhrzeit.

WS-Funktion:

Anbringung an beliebiger Stelle im Gebäude.

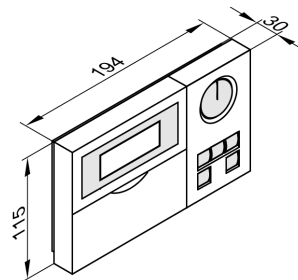
RS-Funktion:

Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) anbringen.

Der eingebaute Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur und eine Schnellaufheizung zum Beginn des Heizbetriebs (falls codiert).

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang



### Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS	
Leistungsaufnahme	0,5 W
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Einstellbereich der Raum-Solltemperatur	10 bis 30 °C umstellbar auf 3 bis 23 °C oder 17 bis 37 °C
– bei reduziertem Betrieb	3 bis 37 °C

## Raumtemperatursensor

### Best.-Nr. 7408 012

Separater Raumtemperatursensor als Ergänzung zur Vitotrol 200 und 300; einzusetzen, falls die Vitotrol 200 oder 300 nicht im Hauptwohnraum oder nicht an geeigneter Position zur Temperaturerfassung und Einstellung platziert werden kann.

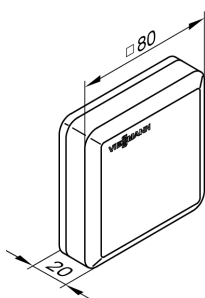
Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand, gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) anbringen.

Der Raumtemperatursensor wird an die Vitotrol 200 oder 300 angeschlossen.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> Kupfer
- Leitungslänge ab Fernbedienung max. 30 m
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden

## Zubehör (Fortsetzung)



### Technische Daten

Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

## Abgastempersensor

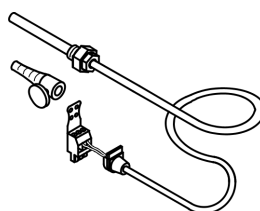
### Best.-Nr. 7450 630

Zur Abgastemperaturabfrage, Abgastemperaturüberwachung und Wartungsanzeige bei Überschreiten einer einstellbaren Temperatur.

Mit Gewindekonus.

Anbringung am Abgasrohr. Die Entfernung muss ca. 1,5-mal Abgasrohrdurchmesser ab Kesselhinterkante in Richtung Schornstein betragen.

- Brennwertkessel mit Viessmann AZ-System:  
Das AZ-Rohr mit Aufnahme für den Abgastempersensor muss mit bestellt werden.
- Brennwertkessel mit bauseitiger Abgasleitung:  
Die für den Einbau in die Abgasleitung erforderliche Öffnung muss bauseits eingeplant und geprüft sein. Der Abgastempersensor muss in eine Tauchhülse aus Edelstahl (bauseits) eingebaut werden.



### Technische Daten

Leitungslänge	3,8 m, steckerfertig
Schutzart	IP 60 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +600 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +70 °C

## Funkuhrempfänger

### Best.-Nr. 7450 563

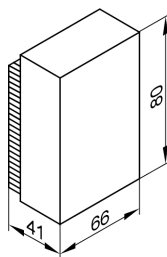
Zum Empfang des Zeitzeichensenders DCF 77 (Standort: Mainflingen bei Frankfurt/Main).

Funkgenaue Einstellung von Uhrzeit und Datum.

Anbringung an einer Außenwand, in Ausrichtung zum Sender. Die Empfangsqualität kann durch metallhaltige Baumaterialien, z.B. Stahlbeton, benachbarte Gebäude und elektromagnetische Störquellen, z.B. Hochspannungs- und Fahrleitungen, beeinflusst werden.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 35 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> Kupfer
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden



## Funktionserweiterung 0–10 V

### Best.-Nr. 7174 718

KM-BUS-Teilnehmer, kann nur alternativ zum Schaltmodul-V eingesetzt werden.

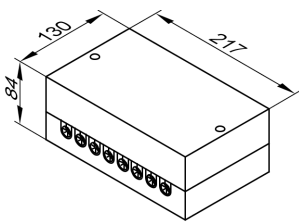
Mit Leitungen (3,0 m lang) mit Stecker [40](#) und [145](#).

Zur Vorgabe eines Kesselwassertemperatur-Sollwertes über einen 0–10 V-Eingang für einen Temperaturbereich 10 bis 100 °C oder 30 bis 120 °C (0 bis 1 V ≙ Kessel aus)

und

zur Signalisierung des reduzierten Betriebs und Schalten einer Heizkreispumpe auf niedrigere Drehzahl.

## Zubehör (Fortsetzung)



### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	1 W
Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs	4(2) A 230 V
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

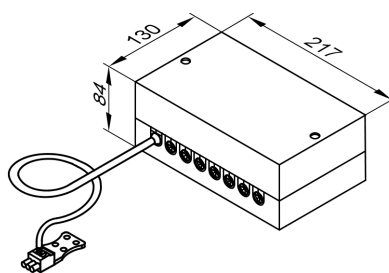
## Schaltmodul-V

### Best.-Nr. 7143 513

KM-BUS-Teilnehmer, kann nur alternativ zur Funktionserweiterung 0-10 V eingesetzt werden.

Mit dem Schaltmodul-V können folgende Funktionserweiterungen der Regelung realisiert werden:

- Externe Brenneinschaltung zum Anfordern einer Mindestkesselwassertemperatur (wirkt auf Brenner und ggf. auf Pumpen und Mischer) z.B. Schwimmbad- oder Lüftungsanforderung
- Externe Brennersperrung
- Umschaltung des Betriebsprogramms über externe Kontakte für jeden Heizkreis separat
- Externer Störmeldeeingang
- Ausgang Sammelstörmeldung (potenzialfreier Schaltkontakt)
- Anschluss für Kurzzeitbetrieb der Trinkwasserzirkulationspumpe (z.B. durch einen Taster)




### Technische Daten

Leitungslänge:	3,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

## Vitocom 100, Typ GSM

- Ohne SIM-Karte

### Best.-Nr. Z004594

- Mit SIM-Vertragskarte Business Smart für den Betrieb der Vitocom 100 im T-Mobile/D1-Mobiltelefonnetz (nur in  lieferbar)

### Best.-Nr. Z004615

#### Funktionen:

- Fernschalten über GSM-Mobiltelefonnetze
- Fernabfragen über GSM-Mobiltelefonnetze
- Fernüberwachen durch SMS-Meldungen an 1 oder 2 Mobiltelefone
- Fernüberwachung von weiteren Anlagen über digitalen Eingang (230V)

#### Konfiguration:

Mobiltelefone über SMS

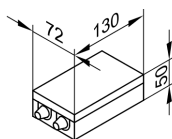
#### Lieferumfang:

- Vitocom 100 (je nach Bestellung mit oder ohne SIM-Karte)
- Netzanschlussleitung mit Eurostecker (2,0 m lang)
- GSM-Antenne (3,0 m lang), Magnetfuß und Klebe-Pad
- KM-BUS-Verbindungsleitung (3,0 m lang)

#### Bauseitige Voraussetzungen:

Guter Netzeempfang für die GSM-Kommunikation des gewählten Mobiltelefonnetz-Anbieters.

Gesamtlänge aller KM-BUS-Teilnehmerleitungen max. 50 m.



### Technische Daten

Nennspannung	230 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	15 mA
Leistungsaufnahme	4 W
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 41 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60 730-1
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +55 °C
	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)

## Zubehör (Fortsetzung)

– bei Lagerung und Transport	–20 bis +85 °C
Bauseitiger Anschluss	
Störungseingang DE 1	230 V ~

## Erweiterungsmodul Viessmann 2-Draht-BUS

### Best.-Nr. 7450 564

Zum Datenaustausch mit weiteren Heizkreisregelungen Vitotronic 200-H

## Geprüfte Qualität



VDE-Zulassung nach EN 60730



Österreichisches Prüfzeichen zum Nachweis der elektrotechnischen Sicherheit

 Gedruckt auf umweltfreundlichem,  
chlorfrei gebleichtem Papier

Technische Änderungen vorbehalten!

Viessmann Werke GmbH&Co KG  
D-35107 Allendorf  
Telefon:06452 70-0  
Telefax:06452 70-2780  
[www.viessmann.de](http://www.viessmann.de)

5811 167-7